



Ⓩ Stuttgart, 28. Januar 1920.

In unserem Verlag wird demnächst erscheinen:

Signe

Eine Nordlandsgeschichte

von

Arthur Schubart

Decke, Umschlag und Bignette nach Zeichnungen
von Ludwig Hohlwein

Kl. Oktav. Geh. 3.60 ord., 2.50 netto, 2.35 bar (11/10)
geb. 5.80 ord., 4.05 netto, 3.75 bar (11/10)

Hierzu 25% Feuerungszuschlag, die rabattiert werden
Geheftet 1 Exemplar à cond.,
gebunden vorerst nur bar



Das neue Buch von Arthur Schubart ist ein Gipfel auf der Bergwanderung seines reichen Schaffens und zugleich auch noch eine Ueberraschung. Denn diesmal erschließt der Meisterschilderer des oberbayerischen Hochlandes seinen Lesern die hohe Wunderwelt des nordischen Bergwaldes, die ihm auf drei großen Jagdreisen ins Innere Norwegens vertraut und, wie er sagt, „heimattener“ geworden ist. Inmitten dieser gottnahen Feldnatur, die in glühenden Farben vor uns aufsteigt, findet der Held der Novelle, der zur Elchjagd nach Norwegen gekommen, in Signe, der eigenartigen Tochter eines norwegischen Wanderarztes und einer deutschen Mutter, endlich das Glück, für das ihm sein arbeitsreiches Leben bisher nie Muße gelassen.

Wir bitten zu bestellen und zeichnen

hochachtungsvoll

Adolf Bonz & Comp.

Kirchheim & Co.,
Verlagsbuchhandlung in Mainz.

MAINZ, im Februar 1920.

Ⓩ P. P.

Im Februar d. J. erscheint und wird zur Fortsetzung bar versandt:

Archiv für katholisches Kirchenrecht

Mit besonderer Rücksicht
auf die Länder deutscher Zunge.

Begründet von *Ernst Freiherrn von Moy de Sons*,
fortgesetzt von *Friedrich H. Vering* u. *Franz Heiner*.

Herausgegeben von

D. Dr. iur. et phil. **Nik. Hilling**,

ord. Prof. des Kirchenrechts
an der Universität zu Freiburg i. Br.

99. Band (Vierter Folge siebenter Band).

Jahrgang 1919 **Jahresheft**.

Gr. 8° (ca. 13—14 Druckbogen). Preis ca. 20 A.

Das „Archiv für katholisches Kirchenrecht“ wird ab Jahrgang 1919 — anschliessend an Jahrgang 1918 — als **Jahresheft** zur Ausgabe gelangen und im Februar 1920 zum Versand vorliegen.

Das **Jahresheft 1919** bringt im wesentlichen denselben Stoff wie früher der jeweilige Jahresband. Die Verkürzung des Umfangs erscheint durch die enorme Papierverteuerung und die ausserordentlichen Lohnsteigerungen gerechtfertigt. Diese Reduzierung des Umfangs ermöglicht es, den bisherigen (jährlichen) Preis annähernd beizubehalten, ohne den Zeitschriften-Etat der kirchenbehördlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken sowie der gelehrten Abnehmer erheblich höher belasten zu müssen.

Das 1857 gegründete „Archiv für katholisches Kirchenrecht“, die einzige katholische Zeitschrift für die kanonistische Wissenschaft Deutschlands und der benachbarten deutschen Sprachgebiete, erscheint für kirchliche Behörden unentbehrlich und ist für Kapitels- und Dekanatsbibliotheken, kirchliche Lesezirkel, katholische Juristen usw. zur Orientierung von erheblichem Werte.

Wir bitten, auf beiliegendem Bestellzettel (nach Ihrer Kontinuationsliste etc.) gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Kirchheim & Co., G. m. b. H.
Verlagsbuchhandlung in Mainz.